

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Profeßordnung u.a. - Kl. L. 117

[Lichtenthal], [16. Jahrh.]

Nachträge (16. Jahrh.)

urn:nbn:de:bsz:31-95264

So ein Nonny soll pro,
 fass hin du die Abbtissin
 spricht / Was sücht ihr /
 Ant wort die Nonny
 Die barmhertzigkeit
 die Abbtissin. Sprucht of
 als sie von ihr staut
 spricht die Abbtissin
 Liebste Töchter die barm
 hertzigkeit des Cövents
 von mir habent ihr fund
 In dem d' ihr saint vater
 Minne worden In dem
 von heiligen Andren.

Aben die bann honygheit
 gottes mißnut ihr weiten
 fuchs zu frang haltung
 wuffung hnylig dndung
 als mit zunge. luffe. bot.
 zu. wafte. wacke. anbiten
 du fuchs dinn. hart
 ligen. willin blidndma
 zu. baseloffen zain.
 willt bnncke. linn fofung
 fluffig halt zu wnn
 bestant zriten von stath
 als du dndan von die
 Regal auß wufft. do

pmo
 kiffin
 ife
 nff
 ff
 in
 mu
 wts
 linn
 fffe
 uff

367
Ewige Kreutzzeit. Nun will
zu dem ammt. Wollant
ich das halten so sagat
So spricht ich jegliche allein
Ich will halten mit
Der hilf gottes. spricht
Die abba. Gott der ge
In die liche hat angefangt
bringet zum seligh
ludt — Convent — am
Da spricht die abbt ist
zu ihum — sprach
Mir noch

Ich Helnrich von Jatz ab
 Der Lignerschaft. So frucht
 Zwijgliche. Ich Helnrich
 Von Jatz ab Der Lignerschaft
 Die abtiffin frucht wort
 Linben Döcht m noch ge
 wouf mit rousfanz heilig
 Dm Daz woung ihr glocken
 Wa nich ein ampt besaf
 lau wouf Daz selb ge
 trunlich auß zu nich
 Im. Von wan nich Ligne
 vhouf mit von Dm selben
 abfunt Daz ihr m Dm ofu
 wid m m gut willig

327 17
37
wöllent lassen

So spricht die abbtissin

Nunant linn wachte
handt legout die

uff die lincke brust

Wu sprach er mir noch

also schwur ich

Dies spricht mir ijgliche
allein.

Witum spricht die abbtissin

Wan nich auß gesejam
gebotten wirdt. Daz ich

Wo Ditt Klostere ist
 ein andere geschicht
 wält ist das halbig
 auch gesehen hat
 ein geseh.

Daroff gesehen die
 gesehen. Kunjet ein
 noch Der and man die
 die abbtissin. Die No,
 ein wirt ein gibt
 ist das buch off ist
 seloff. Die abbtissin
 mit Der norin in

hant zu iher briede
hant lichte ing auff
gallen buech zu diemng
al. von fast. p. p. n. n. n.
Mir noch.

Ich Son. n. g. lob gott
Dau allm. n. t. g. m.
Dau Engel. D. s. h. o. i. l. i. g.
b. m. d. i. c. h. t. i. D. e. n. n. i. e. l.
f. u. n. g. e. h. o. r. s. a. m. D. a. s.
g. u. t. e. n. b. i. s. s. i. n. M. e. i. n.
L. e. b. n. o. k. i. s. s. t. s. i. e. d. i. e.

ihu
icht
lbiz
die

fin
st. n. m.
is. n. o.
g. i. b. t.
t. i. p. p. i.
g. m.

abbtiffin alsu nimm bach
 Wü ymocht ge

Wott gab Dir Dast awig
 loben ~

Dan faint sie Sebründ

Wan es ein schouff
 noimz satz sie iso
 Dan stuwel auß
 also Kunigen war iso
 hufft sie Dow Noch
 Ein galsu. Wan sie
 kontig ~

39^r 10^r

h

ung

ing

ung

ing

ing

ing

ing

ing

in presencia Reuerendi
dñi fr̄is visitatoris
maatini. n. abbat̄is
parte celi. ac reuerēde
domine^{n.} abbat̄isse